



Inhaltsverzeichnis

1	Produktbeschreibung	2
1.1	Verwendungszweck.....	2
1.2	Einbauort.....	2
2	Funktion	2
2.1	Eigenschaften.....	2
3	Technische Daten	3
4	Bestellinformationen	3
4.1	Typenschlüssel.....	3
4.2	Verfügbare Standardversionen.....	3
5	Beschreibung der Merkmale gemäß Typenschlüssel	4
5.1	Merkmal 1: Bauform DSU.....	4
5.2	Merkmal 2: Anschlüsse / Gehäuse Variante CA - Cartridgeventile.....	4
5.3	Merkmal 3: Eingangsvolumenstrom.....	4
5.4	Merkmal 4: Zulässiger Maximaldruck.....	4
5.5	Merkmal 5: Betätigung.....	4
5.6	Merkmal 6: Stufenbohrung (entspricht Bucher UVP-4).....	4
5.7	Merkmal 7: Dichtung.....	4
6	Installation	5
6.1	Allgemeine Hinweise.....	5
6.2	Anschlussvorschlag.....	5
6.3	Montage - Bauraum.....	5
7	Hinweise, Normen und Sicherheitsanforderungen	5
7.1	Allgemeine Hinweise.....	5
7.2	Normen.....	5
8	Zubehör	5

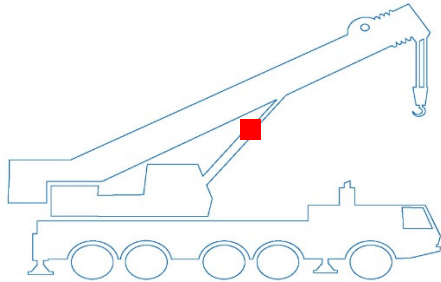
1 Produktbeschreibung

Das Druckventil ist als Einschraubventil (Cartridgeventil) aufgebaut. Es handelt sich um ein direktgesteuertes Ventil für Volumenströme bis ca. 10l/min, das manuell eingestellt werden kann. Die Einstellschraube kann durch eine Abdeckkappe geschützt werden. Die Bauteile sind robust ausgelegt, das Ventil ist bis 500 bar belastbar und wird voreingestellt geliefert.

1.1 Verwendungszweck

Das Druckventil wird u.a. zur Absicherung großvolumiger Hubzylinder in Autokranen eingesetzt. Hier soll es einen unzulässigen Druckanstieg, verursacht durch die Erwärmung des Öles bestehenden, nicht bewegten Zylindern, verhindern (Sonnenscheinventil).

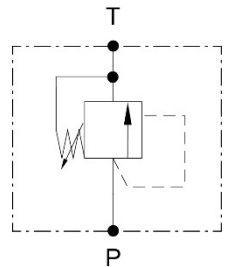
1.2 Einbauort



2 Funktion

Das Druckventil arbeitet als direkt gesteuertes Sitzventil. Die Druckstufen sind über eine Stellschraube einstellbar. Die Stellschraube wird nach der Einstellung mit einer Sicherungs-Dichtmutter arretiert und kann durch eine Abdeckkappe geschützt werden.

P - abzusichernder Anschluß
T - Tank



2.1 Eigenschaften

- Einschraubpatrone
- Kleiner Einbauraum
- Robuster Aufbau
- Stufenbohrung (entspricht Bucher UVP-4)
- Sitzventilausführung, leckölfrei

3 Technische Daten

Kriterium	Einheit	Wert
Einbaulage		Beliebig
Gewicht	kg	0,1
Oberflächenschutz		verzinkt
Maximaler Eingangsdruck (P)	bar	550
Einstellbarer Druck	bar	100 - 500
Maximal Tankdruck (T)	bar	8
Maximaler Eingangsvolumenstrom (P)	l/min	10
Druckflüssigkeit		Mineralöl (HL, HLP) nach DIN 51524, andere Flüssigkeiten auf Anfrage
Druckflüssigkeitstemperaturbereich	°C	-25 bis +80
Umgebungstemperatur	°C	< +50
Viskositätsbereich	mm ² /s	2,8 - 500
Verschmutzungsgrad		Filterung nach NAS 1638, Klasse 9, mit Mindestrückhalterate $\beta_{10} \geq 75$

4 Bestellinformationen

4.1 Typenschlüssel

PRV	DSU	CA	10	500		239	N	
00	01	02	03	04	05	06	07	
00	Produktgruppe	Druckbegrenzungsventile						PRV
01	Bauform	manuell einstellbar						DSU
02	Anschluss / Gehäuse	Cartridgeventil						CA
03	Eingangsvolumenstrom Qmax	10 l/min						10
04	Zulässiger Maximaldruck Pmax	500 bar						500
05	Betätigung	Manuell einstellbar 100-500bar						MAN100
06	Stufenbohrung	WESSEL-Patrone 8.00 239 (Stufenbohrung)						239
07	Dichtung	NBR, Temperaturbereich -25°C bis +80°C						N

XXX – fest vorgegebene Merkmale XXX – vom Kunden wählbare Merkmale

4.2 Verfügbare Standardversionen

Nachfolgend aufgeführte Versionen sind verfügbare Standardversionen. Weitere Versionen im Rahmen der im Typenschlüssel vorgegebenen Optionsmöglichkeiten sind auf Anfrage konfigurierbar.

Bezeichnung	Typenschlüssel	Ident Nr.
PRV –DSU –CA -10LPM -500BAR –MAN230BAR –239 -NBR	PRV –DSU –CA -10 -500 –MAN230 –239 -N	412.072.451.9
PRV –DSU –CA -10LPM -500BAR –MAN235BAR –239 -NBR	PRV –DSU –CA -10 -500 –MAN235 –239 -N	412.072.430.9
PRV –DSU –CA -10LPM -500BAR –MAN290BAR –239 -NBR	PRV –DSU –CA -10 -500 –MAN290 –239 -N	412.072.433.9
PRV –DSU –CA -10LPM -500BAR –MAN340BAR –239 -NBR	PRV –DSU –CA -10 -500 –MAN340 –239 -N	412.072.431.9
PRV –DSU –CA -10LPM -500BAR –MAN420BAR –239 -NBR	PRV –DSU –CA -10 -500 –MAN420 –239 -N	412.072.432.9

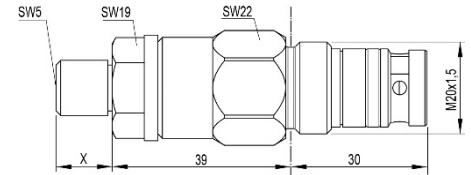
5 Beschreibung der Merkmale gemäß Typenschlüssel

5.1 Merkmal 1: Bauform DSU

Einstellbares Druckbegrenzungsventil

5.2 Merkmal 2: Anschlüsse / Gehäuse Variante CA - Cartridgeventile

In der Variante CA wird das Ventil als Cartridgeventil ausgeliefert. Die Einschraubbohrung ist entsprechend Merkmal 6 (Stufenbohrung) vorzusehen.



5.3 Merkmal 3: Eingangsvolumenstrom

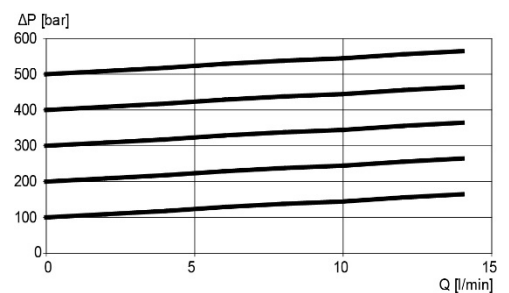
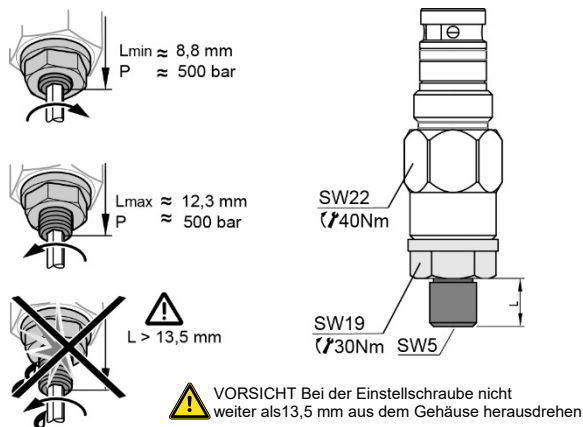
Es wird ein maximaler Volumenstrom von 10 l/min empfohlen

5.4 Merkmal 4: Zulässiger Maximaldruck

Der zulässige Maximaldruck beträgt 500bar (Einstellbereich 100 - 500bar)

5.5 Merkmal 5: Betätigung

Das Ventil kann über eine Verstellechraube eingestellt werden. Dazu ist die Schutzkappe abzuziehen und die Kontermutter zu lösen.

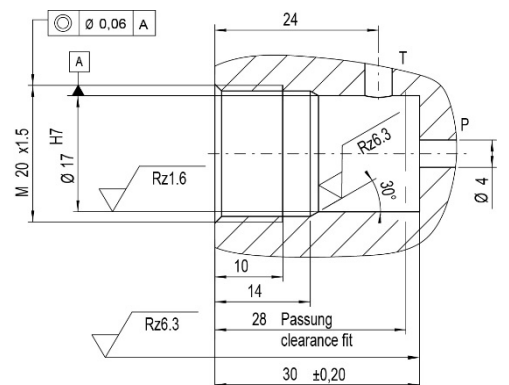


5.6 Merkmal 6: Stufenbohrung (entspricht Bucher UVP-4)

Das vorgesteuerte Druckbegrenzungsventil ist ein Cartridgebauteil und wird in eine Stufenbohrung entsprechend nebenstehender Zeichnung eingeschraubt.

5.7 Merkmal 7: Dichtung

NBR, Temperaturbereich -25°C bis +80°C



6 Installation

6.1 Allgemeine Hinweise

- Installations- und Sicherheitshinweise des Baumaschinenherstellers beachten
- Es dürfen nur technisch zulässige Veränderungen an der Baumaschine vorgenommen werden.
- Der Anwender hat sicherzustellen, dass das Gerät für seine Verwendung geeignet ist
- Verwendung ausschließlich für den vom Hersteller vorgesehenen Verwendungszweck
- Vor der Montage / Demontage muss das Hydrauliksystem drucklos gemacht werden
- Darf nur von Fachpersonal eingestellt werden
- Darf nur mit Genehmigung des Herstellers geöffnet werden, ansonsten erlischt der Gewährleistungsanspruch
- Beiliegender Anschlussvorschlag ist ohne Gewähr. Die Funktionsweise und die technischen Details der Baumaschine müssen geprüft werden.

6.2 Anschlussvorschlag



HINWEIS Beiliegender Anschlussvorschlag ist ohne Gewähr. Die Funktionsweise und die technischen Details der Baumaschine müssen geprüft werden. Es muss sichergestellt werden, dass die Baumaschine für den Betrieb des Zusatzverbrauchers technisch und sicherheitstechnisch geeignet ist.

6.3 Montage - Bauraum

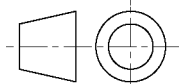
- Anschlussbezeichnungen beachten.
- Dichtungen und Flanschfläche nicht beschädigen.
- Hydrauliksystem muss entlüftet sein
- Auf ausreichenden Freiraum für Einstell- und Montagearbeiten achten

Achtung: Anzugsmomente sind einzuhalten. Drehmomentschlüssel erforderlich. Im Gegenstück muss die ausreichende Einschraubtiefe gewährleistet sein.

7 Hinweise, Normen und Sicherheitsanforderungen

7.1 Allgemeine Hinweise

- Die Ansichten in Zeichnungen werden nach der europäischen Variante der Normalprojektion dargestellt



- Als Dezimaltrenner in Zeichnungen wird das Komma (,) verwendet
- Alle Maße sind in mm angegeben

7.2 Normen

Folgende Normen sind bei der Installation und dem Betrieb des Ventils zu beachten:

- DIN EN ISO 13732-1:2008-12, Temperaturen an berührbaren Oberflächen

8 Zubehör

Sicherungskappe: 275.066.000.6